

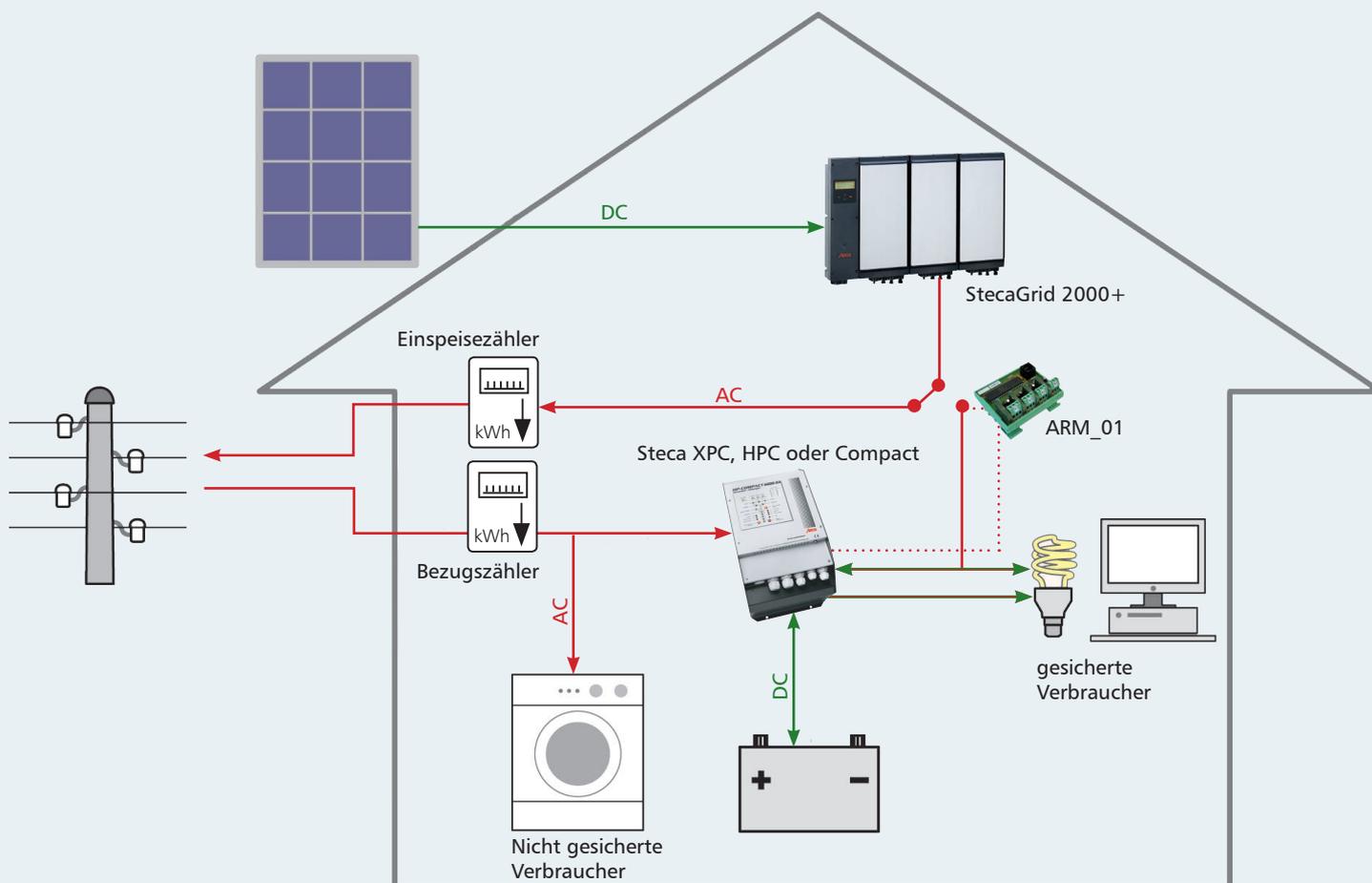
Was macht Papa wohl,
wenn der Strom ausfällt?



Steca Solsafe –
Netzstörung...und es ist trotzdem Licht.

Steca

www.stecasolar.com



Steca Solsafe – Blackout...und es ist trotzdem Licht!

Immer häufiger ereignen sich große Zusammenbrüche der elektrischen Energieversorgung. Mit Notstromanlagen wie Generatoren oder Unterbrechungsfreien Stromversorgungen (USV) kann die Energieversorgung für eine gewisse Zeit sichergestellt werden.

Bei Stromausfall aber fällt auch die netzgekoppelte PV-Anlage aus. Das heisst, obwohl Energie zur Verfügung stünde, kann diese nicht genutzt werden. Das „SOLSAFE“ System bietet dafür eine einfache, effiziente und kostengünstige Lösung.

Mit dem Einbau eines unserer Kombiwechselrichter „Steca XPC, Compact oder HPC“ mit dem Zusatzmodul ARM-01 und einem Batteriesystem wird jede netzgekoppelte PV-Anlage bei Stromausfall zur Notstromversorgung.

Das System „SOLSAFE“ arbeitet vollautomatisch und kann in alle bestehenden oder neuen PV-Anlagen integriert werden.

„SOLSAFE“ stellt die Stromversorgung sicher und erlaubt zudem noch die volle Nutzung der Solarenergie.

Warum „Steca Solsafe“ wählen:

- Es erlaubt eine große Systemflexibilität. Der Netz-Wechselrichter wird entsprechend dem PV-Generator ausgelegt und der „Insel-Wechselrichter“ entsprechend der gewünschten Notstromversorgung.
- Leistung und Betriebsspannung der PV-Anlage können frei gewählt werden und sind unabhängig von der Größe und der Batteriespannung der Notstromversorgung. Es ist aber zu beachten, dass die AC Leistung des Netzeinspeisewechselrichters nie größer sein darf als die Nennleistung des Inselwechselrichters.
- Die PV-Spannung des Netz-Wechselrichters ist unabhängig von der Batteriespannung.
- Bestehende Netzgekoppelte Solaranlagen können ohne jegliche Änderungen mit „Steca Solsafe“ aufgerüstet werden.
- Die zur Verfügung stehende PV-Leistung wird bei Stromausfall zur Leistung des „Insel-Wechselrichter“ addiert oder die Solarenergie wird in der Batterie gespeichert.
- Es kann problemlos in jede bestehende Anlage nachgerüstet werden

Welche Wechselrichter können eingesetzt werden:

Steca XPC 1400-12, 2200-24, 220048



Funktionen

Leistungsklasse von 1400 - 2200 W; Einstellbarer, integrierter Batterielader; Exzellentes Überlastverhalten; Einstellbare, automatische Lasterkennung; Nutzbar als Backup System oder USV; Höchste Zuverlässigkeit; Multifunktionskontakt

Optionen

Variante mit 230 V / 60 Hz; Fernsteuerung RCC-01 (Über dieses Zusatzgerät können am XPC auch die Gerätefunktionen programmiert werden.); Schutzabdeckung C-IP23 zur Erhöhung der Schutzart; Kabeleinführung CFC-01 zur Zugentlastung und zum Schutz der Anschlüsse; Temperatursonde CT35 zur Anpassung der Spannungsschwellen an die Batterietemperatur

Steca Compact 1600-12, 2600-24, 4000-48



Funktionen

Leistungsklasse von 1600 - 4000 W; Einstellbarer, integrierter Batterielader; Exzellentes Überlastverhalten; Einstellbare, automatische Lasterkennung; Nutzbar als Backup System oder USV; Einstellbare Leistungsaufteilung; Höchste Zuverlässigkeit; Multifunktionskontakt

Optionen

Variante mit 230 V / 60 Hz; Fernsteuerung RCC-01; Schutzabdeckung C-IP23 zur Erhöhung der Schutzart; Kabeleinführung CFC-01 zur Zugentlastung und zum Schutz der Anschlüsse; Temperatursonde CT35 zur Anpassung der Spannungsschwellen an die Batterietemperatur; Fernsteuerung RPS-01 für die Funktion Power Sharing

Steca HPC 2800-12, 4400-24, 6000-48, 8000-48



Funktionen

Leistungsklasse von 2.800 - 8.000 W; Einstellbarer, integrierter Batterielader; Exzellentes Überlastverhalten; Einstellbare, automatische Lasterkennung; Nutzbar als Backup System oder USV; Einstellbare Leistungsaufteilung; Höchste Zuverlässigkeit; Multifunktionskontakt

Optionen

Variante mit 230 V / 60 Hz; Fernsteuerung RCC-01; Temperatursonde CT35 zur Anpassung der Spannungsschwellen an die Batterietemperatur; Fernsteuerung RPS-01 für die Funktion Power Sharing

StecaGrid 300/500



Funktionen

Leistungsklasse von 300 W bzw. 500 W; flexibel und erweiterbar; Wirkungsgrad bis 95,8 %; Multi-String-Konzept; geringes Gewicht; einfache Installation

StecaGrid 2000+



Funktionen

Leistungsklasse 2000 W; Multi-String-Konzept; flexibel und erweiterbar; MasterSlave Konzept; geeignet zur Außeninstallation; lüfterlos und wartungsfrei; Wirkungsgrad bis 95,0 %; informatives Display; geringes Gewicht; einfache Installation

Technische Daten

Insel-Wechselrichter										
	Steca XPC			Steca Compact			Steca HPC			
	1400-12	2200-24	2200-48	1600-12	2600-24	4000-48	2800-12	4400-24	6000-48	8000-48
Nenneingangsspannung (V)	12	24	48	12	24	48	12	24	48	
Eingangsspannungsbereich (V)	9,5 - 16	19 - 32	38 - 64	9,5 - 16	19 - 32	38 - 64	9,5 - 17	19 - 34	38 - 68	
Ausgangsspannung	230 V~ +0 / -10 % (reine Sinuswelle)									
Ausgangsfrequenz	50 Hz +/-0,05 %									
Dauerleistung (VA)	1100	1600		1300	2300	3500	2500	4000	5000	7000
Max. Leistung 30 min. (VA)	1400	2200		1600	2600	4000	2800	4400	6000	8000
Max. Leistung 5 sec. (VA)	3300	4800		3900	6900	10500	7500	12000	15000	21000
Spitzenwirkungsgrad (%)	94	95		94	95		93	94	96	
Eigenverbrauch Standby (W)	0,6	0,9	1,3	0,6	0,9	1,4	1,8	2,0	2,5	3,0
Lasterkennung (Standby)	Einstellbar: 1 - 25 W									
Effektiver Ladestrom, einstellbar (A)	0 - 45	0 - 37	0 - 20	0 - 55		0 - 50	0 - 110	0 - 100	0 - 70	0 - 90
Minimale Eingangsspannung	Einstellbar von 150 bis 230 VAC									
Batterieüberwachung	LVD, HVD, Schwebel- und Ausgleichsladespannung vom Benutzer durch optionale Fernsteuerung RCC-01 einstellbar			LVD, HVD, Schwebel- und Ausgleichsladespannung vom Benutzer einstellbar						
Max. Strom / Leistung auf Transfersystem	16 A / 3,7 kVA						30 A / 6,9 kVA		50 A / 11,5 kVA	
Umschaltdauer Transfersystem	< 20 ms									
Kabellänge Batterie	165 cm									
Temperaturbereich	-20 °C bis +55 °C									
Schutzklasse	IP20 / mit optionaler Abdeckung: IP23						IP 20			
Gewicht (kg)	11,7	12,6		16,0	17,1	29,4	33	39	41	45
Abmessungen L x 215 x 124 (mm)	410			480		670	480		493	

Netzverbund-Wechselrichter			
	StecaGrid 2000+ D Master	StecaGrid 2000+ Master	StecaGrid 2000+ Slave
Eingangsdaten DC			
Eingangsspannungsbereich	80 V bis 450 V		
MPPT-Bereich	80 V bis 400 V		
Max. Startspannung	420 V		
Max. Eingangsleistung	1075 W [pro Eingang] oder 2150 W [2 Eingänge parallel]		
Max. Eingangsstrom	2 x 8 A [Strom begrenzt durch Wechselrichter] oder 1 x 16 A [Eingänge parallel]		
DC-Verbindungsstecker	MultiContact MC 4 (Solarline 2)		
Ausgangsdaten AC			
Nennleistung	2000 W		
Nennspannung	190 bis 265 V [abhängig von den Ländereinstellungen]		
Netztyp	L/N + PE, einphasig		
Netzfrequenz	47,5 bis 52 Hz [abhängig von den Ländereinstellungen]		
Maximaler Wirkungsgrad	95,0 %		
Europäischer Wirkungsgrad	93,3 %		93,5 %
Leistungs-Derating bei Voll-Leistung	ab 40 °C Umgebungstemperatur		
Netzüberwachung	mit ENS konform zu DIN VDE 0126-1-1	ohne ENS entsprechend Länderauswahl	über Master
Eigenverbrauch des Wechselrichters (Nachtbetrieb)	1,3 W	1,0 W	0 W
AC-Verbindungsstecker	WAGO 2,5 - 6 mm ²		-
Allgemeine Daten			
Trennungsprinzip	HF-Trafo mit galvanischer Trennung		
Abmessungen (H x T x B)	515 x 140 x 351 mm		515 x 140 x 226 mm
Gewicht	11 kg		9 kg
Umgebungstemperaturbereich	-25 °C bis +60 °C		
Schutzart	IP65		
Luftfeuchtigkeit	bis 95 %		
Geräuschpegel	< 32 dBA		
Sonstiges			
Anzeige	LCD-Display, LED		über Master
Datalogging	integriert (Spannung, Strom, Leistung, Ertrag, Netzkennwerte, u.a.)		über Master
Software und Fernüberwachung	optional, über StecaGrid Connect		über Master